



## **PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 05.02.18**

Leitung der Sitzung: Anne Gerbracht

Beginn: 19.50 Uhr nach Ankommen in gemütlicher Runde

anwesend: Ludger Ahle, Stefan Duesmann, Anne Gerbracht, Daniela Hackmann, Birgit Jacoby, Eva Karlikova, Regina Kernebeck, Simone Maahs-Mertes, Michael Meurer, Pastor Hans-Ulrich Neikes, Maite Rodemann, Diakon Thomas Sieberath, Birgit Simon, Christiane Struzek, Michael Walta

Gäste: Rita Linnemann (KÖB, Ki.Chor), Imke Malburg (Kolping), Inge Scheele (kfd), Beate Sommer (KÖB, Ki.Chor), Michael Stricker

### **TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls, Geburtstage**

A. Gerbracht begrüßt alle Anwesenden zur ersten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates in der neuen Zusammensetzung.

Als geistlicher Impuls wird gemeinsam ein Gebet aus den Philippinen gebetet: „Rüttle uns auf“.

D. Hackmann und A. Gerbracht stellen den neuen GR-Mitgliedern anhand der vorliegenden Tagesordnung die bisherige Organisation des Gemeinderates und den Ablauf der Sitzungen vor.

D. Hackmann gratuliert zu den aktuellen Geburtstagen.

### **TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 08.01.2018 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

### **TOP 3: Ergänzung der Tagesordnung**

Unter TOP 10, Aktuelles aus dem Pfarrgemeinderat wird ergänzt: Planung Patronatsfest

Unter TOP 11, Post und Verschiedenes wird ergänzt:  
Umgestaltung der Kirche/Marienkappelle  
Leitung des Kinderchores  
Änderung der GEMA-Richtlinien

### **TOP 4: Stimmen aus der Gemeinde**

Da zur Zeit vor den Sonntagsmessen keine Informationen der Kirchenmusiker hinsichtlich der Liedauswahl vorliegen, herrscht beim Begrüßungsdienst Unsicherheit darüber, welche Bücher ausgegeben werden sollen. Nach Rücksprache mit Pastor Neikes wird die Vereinbarung getroffen, bis auf Weiteres zur Vorabendmesse das Gotteslob und zur Sonntagsmesse das Gotteslob und das Hallelujabuch auszuteilen.

D. Hackmann wird den Begrüßungsdienst informieren.

Künftig soll ein neuer Tagesordnungspunkt eingeführt werden: Bericht aus den Gruppen und Verbänden. In diesem Zusammenhang berichtet Pastor Neikes über die monatlichen Treffen der KAB in sehr angenehmer Atmosphäre, jeweils beginnend mit einer Frühmesse, gefolgt von einem gemeinsamen Frühstück im Gemeindeheim. Letzteres stand wegen organisatorischer Schwierigkeiten auf der Kippe, nun konnte Unterstützung gewonnen werden. Damit bleibt die Veranstaltung in der gewohnten Form erhalten.

## TOP 5: Rückblicke

- Advent / Weihnachten

Die Frühschichten waren mit im Durchschnitt 30-35 Personen etwas weniger gut besucht als in den Vorjahren, zählen aber weiter zu den sehr gelungenen Projekten auf Pfarreebene.

Wie gewohnt ging es bei der Kinderkrippenfeier in der übervollen Kirche sehr unruhig zu. Dies liege in der Natur der Sache und sei kaum änderbar. Oft finden sich auch ältere Menschen zu diesem Gottesdienst am Heiligen Abend ein. Gründe könnten die überschaubare Dauer oder auch die Uhrzeit verbunden mit der Tatsache sein, dass es draußen noch hell ist.

Wer die Krippenfeier im kommenden Jahr mitgestalten möchte, möge sich bei Diakon Thomas Sieberath melden.

Die Gestaltung der Adventssonntage in Anlehnung an den Adventskalender des Bistums wurde gutgeheißen. Auch in diesem Jahr wurde eine bessere Durchmischung von modernem und traditionellem Liedgut erbeten. Oft würden allerdings offenbar in der Adventszeit bereits Weihnachtslieder erwartet.

- Abschluss Ballonwettbewerb zum 10 jährigen Bestehen des Begrüßungsdienstes 6.1.18

In angenehmer Atmosphäre an einem Samstagnachmittag im Gemeindeheim fand mit der Siegerehrung des Ballonwettbewerbs auch das Jubiläum des Begrüßungsdienstes seinen Abschluss.

Es wird gebeten, einen kurzen Artikel für die nächste Ausgabe des „JUPP“ zu verfassen, der diesmal unter dem Themenschwerpunkt „Spuren“ steht.

- Neujahrsempfang 7.1.18

Der inhaltliche Schwerpunkt beim diesjährigen Neujahrsempfang lag auf der Präsentation und Erläuterung der Ergebnisse des Votums der Pfarrei im Rahmen des Pfarreientwicklungsprozesses. (B. Scheele) Der gesamte Text des Votums (132 Seiten) wird demnächst in allen Kirchen / Kontaktstellen der Gemeinden zur Einsicht ausliegen und kann darüber hinaus schon jetzt nachgelesen werden unter:

[http://www.kirchturm-denken.de/images/Dateien/Votum/St.JosefRuhrhalbinsel\\_PEP\\_Votum.pdf](http://www.kirchturm-denken.de/images/Dateien/Votum/St.JosefRuhrhalbinsel_PEP_Votum.pdf)

Darüber hinaus bestand beim Neujahrsempfang die Gelegenheit, sich über den aktuellen Planungsstand hinsichtlich des Areals um das Pastorat zu informieren. (K. Grobbel)

Der Gemeinderat dankt den Messdienern vom Waffel- und H. Böse vom Eine-Welt-Stand für ihre kulinarischen und weiteren Angebote.

- Sternsinger 13./14.1.18

Der Gemeinderat dankt auch hier für den großartigen Einsatz mit einem überwältigenden Sammelergebnis von fast 20.000 € zugunsten des diesjährigen Spendenprojektes „Gemeinsam gegen Kinderarbeit“.

Aufgrund der Größe des Dorfes war es auch in diesem Jahr nicht einfach, genügend Gruppen zu bilden, damit alle Haushalte besucht werden konnten, was z.T. an mangelnder Absprache lag: so waren die Kommuniongruppen an diesem Wochenende zur Domführung unterwegs. Dazu mussten für die erfreuliche Zahl an Kindergarten- und 1.Klasse-Gruppen die Wegstrecken gekürzt werden, um den Kindern nicht zu viel zuzumuten.

Zur Planung schon jetzt der Termin für das nächste Jahr: Samstag/Sonntag 12./13.1.2019!

Bitte vormerken!

- Sonntagstreff am 4.2.18

Nachdem die Caritasgruppe schon im Rahmen der Familienmesse einen Einblick in ihre vielfältigen Einsatzbereiche gegeben hatte, wurden während des anschließenden Sonntagstreffs über eine gelungene Powerpointpräsentation mit Bildern, Zahlen und Informationen noch einmal deutlich, wie wertvoll das Engagement der Caritas auch in unserem Ort ist. Um die Arbeit in der bisherigen Qualität fortführen zu können, werden allerdings dringend MitarbeiterInnen gesucht! InteressentInnen mögen sich bei Maria Daul melden (Tel.782526).

Einen herzlichen Dank seitens des Gemeinderates an das gesamte Team der Caritas Herz Jesu!

Beim Sonntagstreff wurde auch der diesjährige Gemeindekalendar ausgegeben, dankenswerterweise wieder zusammengestellt von Jürgen Dahmann. Weitere Exemplare liegen in der Kirche und in der Kontaktstelle aus!

Der Sonntagstreff am 7.10. wird ausgerichtet von der Kolpingsfamilie.  
Auch das Marktcafé wird einen Sonntagstreff gestalten (evtl. am 6.5.).

### **TOP 6: Termine**

GR-Sitzungen: Di.20.03.; Mi.25.04.; Mo.28.05.; Do.05.07.; Mo.27.08.; Do.11.10.; Di.13.11.

GR-Klausurtag:

Samstag, 24.02. im Thomas-Morus-Raum des Gemeindeheims; Aufbau 9.00 Uhr, Ankommen 9.30 Uhr  
Die inhaltliche Gestaltung wird vom Vorstand vorbereitet.

### **TOP 7/8: Angebote in der Fastenzeit und in der Karwoche**

Mi. 14.02.: Gottesdienst am Aschermittwoch, 19.00 Uhr

Ab 21.02.: Exerzitien im Alltag, immer mittwochs um 19.30 Uhr, Abschluss mit der Komplet um 21.00 Uhr.

Inhaltlich wird mit dem Credo-Projekt das Angebot des Exerzitienreferats des Bistums aufgegriffen.

Um Anmeldung bei Pastor Neikes wird gebeten. Die Materialkosten werden 5 € betragen.

Eine regelmäßige Beteiligung ist wünschenswert, aber nicht zwingend.

Fr. 02.03.: Weltgebetstag der Frauen

Do.22.03.: 18.30 Uhr Bußandacht

Di. 27.03.: Frauenkreuzweg

Do.29.03.: Abendmesse am Gründonnerstag mit anschließender Agape; Komplet um 23.00 Uhr

27.-30.03.: Kinder-Kartage

Nachdem fast der gesamte Buchsbaumbestand durch einen Schädling vernichtet wurde, stellt sich die Frage nach Zweigen für den Palmsonntag. Wer noch Buchsbaum aus dem Garten zur Verfügung stellen, oder Alternativen anbieten kann möge sich bitte dringend in der Kontaktstelle melden!

Nach den Sonntagsmessen in den kommenden Wochen soll ein Aufruf gestartet werden.

### **TOP 9: (Finanzielle) Planung JuKS (Jugend- und Kinderspaß)**

Die Jahresplanung steht, ein neues Logo wurde entwickelt, Flyer und Plakate sind in Arbeit. Außerdem ist geplant, Familienmessen mit zu gestalten. Es wird darum gebeten, Themen und Termine zur Veröffentlichung in die Redaktion des „JUPP“ zu geben!

Beim letzten Treffen am 4.2. konnten um die 20 Kinder zum Basteln von Karnevalsmasken begrüßt werden.

Damit die Aktivitäten der jungen Familien nicht unbemerkt von der übrigen Gemeinde geschehen, obwohl sie oft parallel zu den Sonntagstreffs im KoTten stattfinden, wird vorgeschlagen, z.B. die Ergebnisse oben beim Sonntagstreff vorzustellen.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die regelmäßige Belegung des KoTten nachgewiesen werden muss, damit die Fördergelder vom BdKJ weiterhin bewilligt werden. Aktuell laufen die Aktivitäten oft erst von 17-20 Uhr, da nur zu dieser Zeit (die jugendlichen) Betreuungskräfte zur Verfügung stehen. Für Kinder wäre ein Angebot ab 16 Uhr vorteilhafter. Die Verantwortlichen werden versuchen, die Betreuungszeiten aufzuteilen und für die früheren Zeiten Elternteile mit Kindern als Betreuer anzusprechen.

Für die Renovierung des KoTten wurde bereits eine neue Küche eingelagert. Es fehlen eine Arbeitsplatte, Kühlschrank und Spülmaschine. Spendengelder für die Anschaffungen sind vorhanden, Einbau und weitere Renovierung müssen nun organisiert werden.

### **TOP 10: Aktuelles aus der Pfarrei**

- Pfarrgemeinderat

Am Sonntag, den 18.03. wird das Patronatsfest hier in Herz Jesu gefeiert. Die Vorabendmessen werden an allen Orten wie gewohnt stattfinden, am Sonntag wird es nur eine Hl.Messe um 11.00 Uhr hier in Herz Jesu geben. Anschließend ist die ganze Pfarrei herzlich zu einem Treffen mit Programm in das Gemeindeheim eingeladen! Verbunden damit ist auch ein Dankeschön an alle, die sich bislang im Pfarreientwicklungsprozess engagiert haben. Um allen sonst Aktiven ein unbeschwertes Fest zu

ermöglichen ist vorgesehen, die Bewirtung aus der Hand zu geben, Suppen und Kuchen auswärts zu bestellen. Des Weiteren wurden die Pfadfinder aus Überehr gebeten, mit einem 10-12köpfigen Team den Service zu übernehmen. Es wird mit 300 Gästen gerechnet.

Aufbau: Samstag, 17.03. ab 17 Uhr.

An diesem Sonntag (sonst Misereorsonntag mit Fastensuppenessen) veranstaltet die Bücherei gewöhnlich einen Flohmarkt. Dieser könnte oben im Thomas-Morus-Raum stattfinden.

Weitere Programmpunkte in Planung: Brotaktion (Soli-Brot), Kinderchöre, Vortrag M. Walta,...

Auch für die JuKS eine gute Gelegenheit, ihre Flyer zu verteilen.

Das Thema Fronleichnam muss noch bearbeitet werden. Die Gemeinden mögen sich Gedanken dazu machen.

Für die Sommerferien ist geplant, die Zahl der Messen in der Pfarrei an den Wochenenden auf 10 zu reduzieren.

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet statt am Dienstag, den 13.03. um 19 Uhr hier im Gemeindeheim in Herz Jesu.

#### - Kirchenvorstand

Da kein KV-Vertreter anwesend ist, entfällt ein Bericht.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass am 17. und 18.11.2018 Kirchenvorstandswahlen stattfinden. 8 von 16 Kirchenvorstandsmitgliedern müssen neu gewählt werden. Es wäre wichtig, geeignete KandidatInnen für die interessanten und vielfältigen Aufgaben möglichst bis Mai 2018 anzusprechen. Im September 2018 erfolgt die Bekanntgabe der Kandidatenliste. Von den drei Burgaltendorfer KV-Mitgliedern endet für Karl Grobbel die Mitgliedschaft im KV zum November 2018. Er wird sich zur Wiederwahl stellen.

### **TOP 11: Post und Verschiedenes**

- Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe der Pfarrzeitschrift JUPP ist der 11.02.2018. Die Ausgabe in der Kontaktstelle übernehmen am Samstag, 17.03. C. Struzek (vor und nach der VAM) Sonntag, 18.03. (Patronatsfest! Messe um 11 Uhr) nach der Messe gegen 12 Uhr: A. Gerbracht D. Hackmann
- Im Rahmen der Zukunftsbildprojekte wird am 28.02. zu einer Veranstaltung „Kirche und Kommunalpolitik“ eingeladen. Sie findet statt in der Kulturkirche Heilig Kreuz in Bottrop, beginnt um 18.30 Uhr und endet um 22.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, ein Imbiss wird gereicht, eine Anmeldung ist notwendig.
- Die nächste DENKBAR zum Thema „Pfarrbrief meets Social Media“ findet statt am 14.03. von 18.30-21.30 Uhr in der VELTINS-Arena - Veranstaltungsraum „Schalker Markt“ Anmeldung: bis zum 7. März 2018 unter Tel. 0201.2204-583 oder [denkbar@bistum-essen.de](mailto:denkbar@bistum-essen.de)
- Um einen Termin für das nächste Treffen des Liturgiekreises zu finden, wird Pastor Neikes eine Doodle-Liste erstellen.
- Gemeindefest – Gestaltung Freitagabend, 07.09.18 Der Freitagabend stellt alljährlich eine besondere Herausforderung dar. Mit welcher Art von Programm lässt sich ein möglichst bunt gemischter Querschnitt der Gemeinde ansprechen? Vorschlag: Rudelsingen. M. Walta wird sich erkundigen. Für die Gestaltung des Festabschlusses am Sonntagnachmittag soll nach dem Erfolg vom Vorjahr die Band „The Pool“ angefragt werden (M. Meurer).
- Das Totengedenkbuch soll einen besseren Platz finden. Vorschlag: Im Bereich der Kerzenkapelle in der Nähe des Taufnetzes. Dort befindet sich eine Steckdose, so dass das Buch über eine schmale, elegante Stehleuchte auch ohne Kerze beleuchtet werden könnte. Nach einer Probephase wird ein Meinungsbild eingeholt werden.

- Umgestaltung der Marienkapelle  
Durch die Planungsunsicherheit während des laufenden Pfarreientwicklungsprozesses hat das Projekt auf Eis gelegen. Vom Kauf des Bildes „Gott ist ein verzehrendes Feuer“ von Felix Droese wurde zunächst Abstand genommen. Nun, da Herz Jesu als A-Kirche definiert wurde, kann neu überlegt werden, wie diese Kirche zukunftsfähig gestaltet und ein Andachtsraum geschaffen werden kann, z. B. für Werktagsgottesdienste.  
Pastor Neikes wird nochmals mit Herrn Dr. Fendrich Kontakt aufnehmen auch unter dem Aspekt, wie es inzwischen um Zuschüsse aus dem Bistum bestellt ist. Evtl. können auch private Sponsoren gefunden werden. Tenor: Wenn, dann muss es gut werden!
- Aus beruflichen Gründen muss das Ehepaar Brünger/Düsterhus bedauerlicherweise die Leitung des von ihnen gegründeten Kinderchores mit Beginn der Osterferien niederlegen. Da der Chor zu einem sehr geschätzten Angebot der Gemeinde geworden ist, wird dringend umgehend eine neue Leitung gesucht! Bisher findet die Chorprobe freitags von 16-17 Uhr im Gemeindeheim statt.
- Der Rahmenvertrag mit der GEMA ist seitens der GEMA gekündigt worden wegen der laxen Handhabung seitens der katholischen Vertragspartner. D.h. die Nutzungsrechte von Musik bei Gemeindeveranstaltungen sind seit Jahresbeginn nicht mehr automatisch durch eine Pauschale abgedeckt. Daraus ergibt sich, dass alle Veranstaltungen, bei denen urheberrechtlich geschützte Musik und Texte verwendet werden, angemeldet werden müssen. Dies gilt auch für die Verbände (z.B. Kolpingfest, etc.).  
Kirchliche Verbände erhalten einen Rabatt von 20%.  
Für den KoTten hat die Pfarrei einen Vertrag für Hintergrundmusik abgeschlossen.  
Die neuen Verträge, Muster und Anmeldeformulare für Veranstaltungen liegen vor.
- Ein Maler aus unserem Ort hat ein Bild von unserer Kirche gemalt, das nun für einen guten Zweck verkauft werden soll. Beim Sonntagstreff am 4.3. soll es ausgestellt werden.
- Dem Küsterteam wird herzlich gedankt für die Aufräumaktion in der Kirche!  
In dem Zusammenhang wird angemerkt, dass auch die Einbruchssicherung ein Thema war.  
Pastor Neikes befindet sich diesbezüglich mit V. Kampmann im Gespräch.
- Der neue Verwaltungsleiter der Pfarrei, Herr Detlev Marciniak soll zum Zwecke der Vorstellung zu einer Gemeinderatssitzung eingeladen werden.
- Am 10. Oktober begeht Herr Pfarrer Alter sein 25jähriges Priesterjubiläum und wird dieses Ereignis mit einer Festmesse am 14.10.18 in St. Suitbert feiern.
- Den Willkommensgruß für die Täuflinge übernehmen am  
Sonntag, 18.02. D. Hackmann  
Sonntag, 04.03. B. Jacoby  
Sonntag, 24.02. L. Ahle  
Sonntag, 18.03. bisher keine Anmeldung zur Taufe
- Das Ankommen vor der nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, den 20.03. bereitet vor: C. Struzek.  
Den geistlichen Impuls übernimmt M. Walta.

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr

Protokoll: Daniela Hackmann

Vorsitzende: Anne Gerbracht